

Für die Zukunft gesattelt.

Anlage 1, TOP 3 Bericht aus dem Jobcenter

Ausschuss für Familien und Soziales der Stadt Oelde

- Bericht des Jobcenters -

21.03.2019



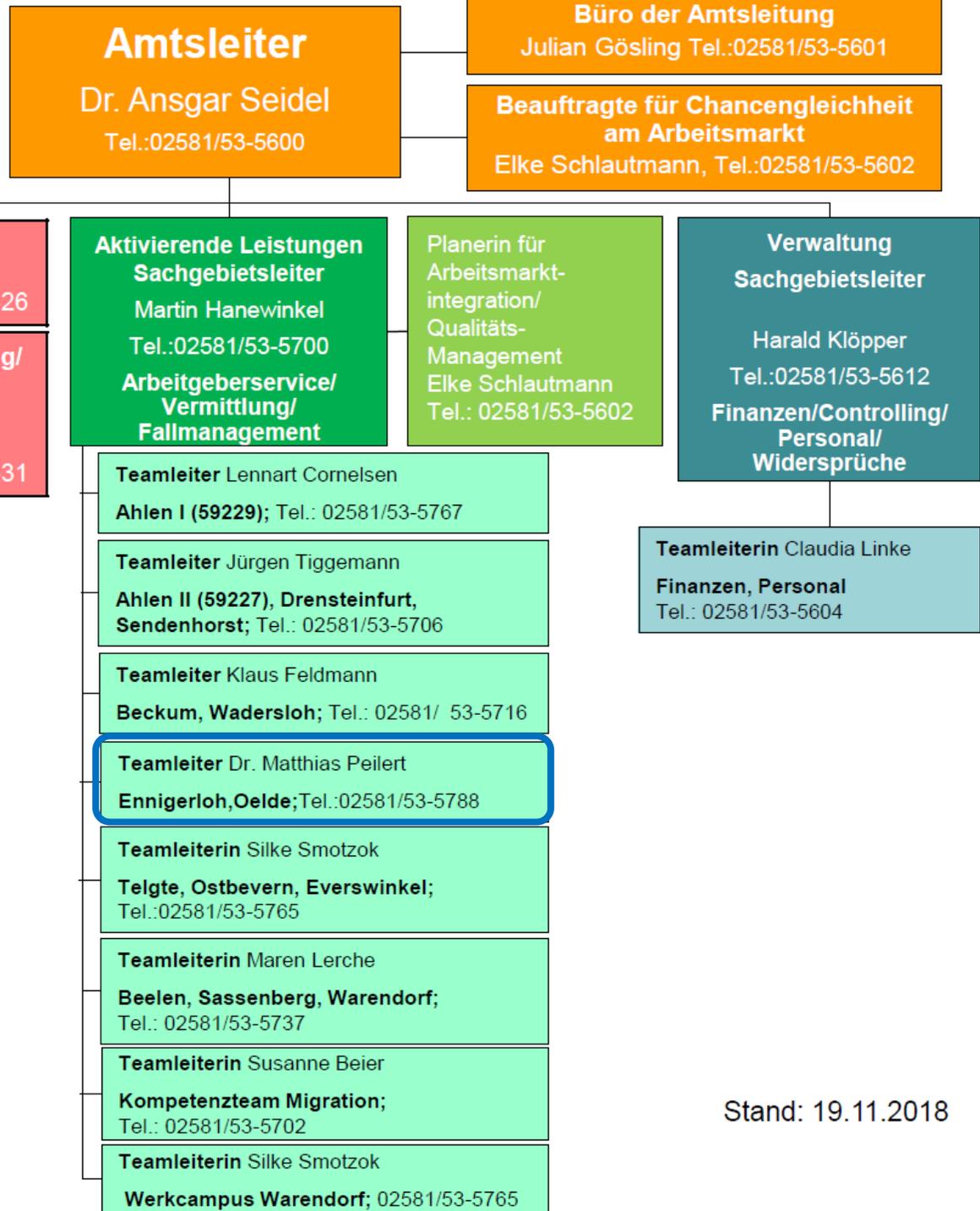
- I. Allgemeiner Sachstand**
- II. Teilhabechancengesetz**
- III. Bildung- und Teilhabe**
- IV. Leistungsberechtigte
mit Fluchthintergrund**

I. Allgemeiner Sachstand

Jobcenter Kreis Warendorf:

- **13 Liegenschaften im Kreis**
- **rund 230 Mitarbeiter/-innen**
- **Jahresbudget: rd. 130 Mio. €.**

* Ansatz 2018



Stand: 19.11.2018

Unterschied Arbeitsagentur / Jobcenter

Sozialgesetzbuch III



zu je ½

zu je ½



Arbeitslose (Alo)

- Gewährung von Arbeitslosengeld
- Versicherungsleistung

Sozialgesetzbuch II

- Bundeshaushalt
- kommunaler Haushalt



erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLB)

- Gewährung von Grundsicherung
- steuerfinanziert

Prognose der Bedarfsgemeinschaften (BG)

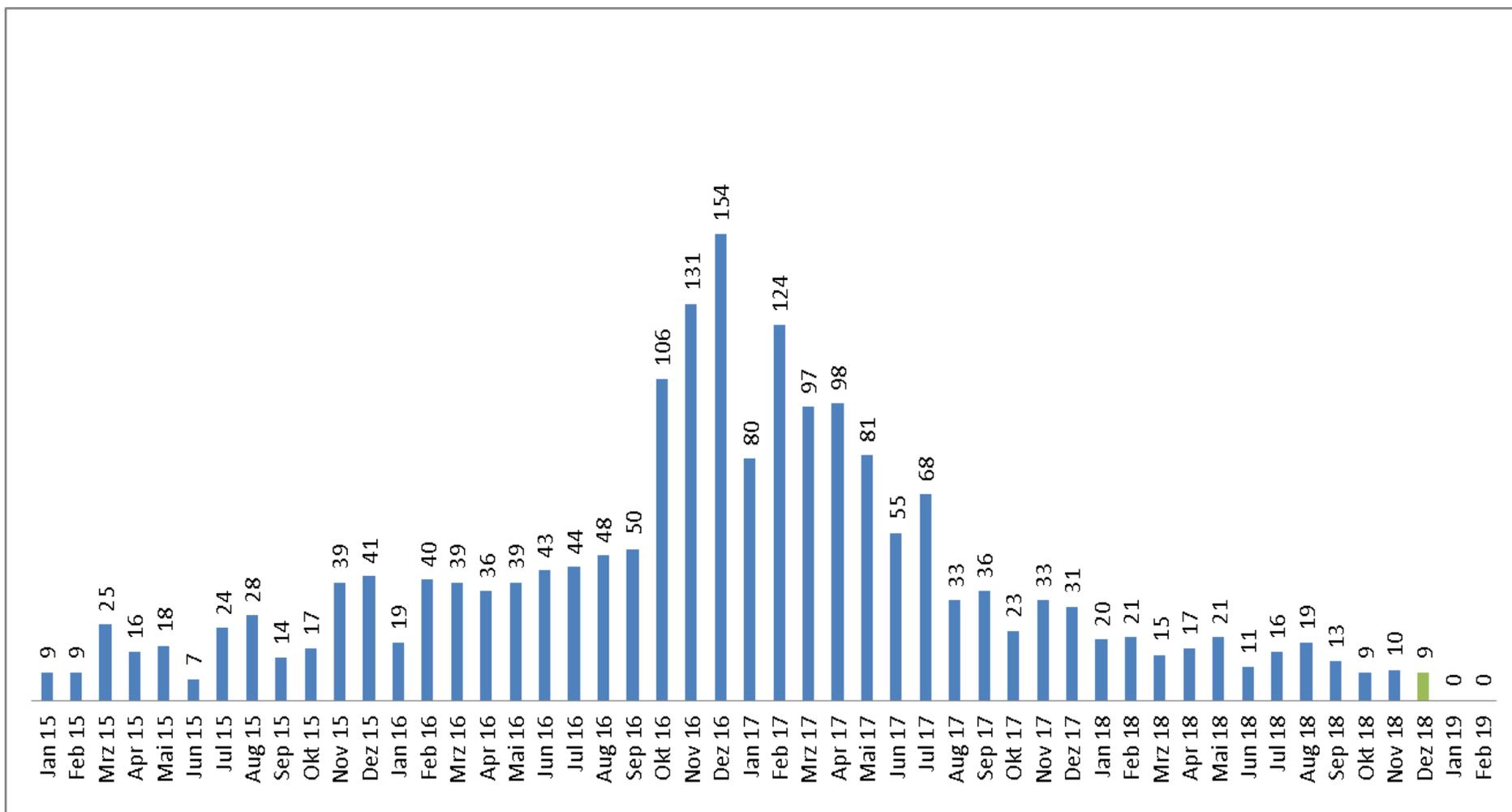
- Daten laut kommunalem Fachverfahren -

- Kreisdaten -

	Ist 2017	Plan 2018	Prognose 2018	Differenz Plan -Prognose
Bedarfsgemeinschaften	8.610	9.000	8.300	700
dav. Flüchtlings-Bedarfsgemeinschaften	1.381	1.850	1.400	450
Nichtflüchtlings-Bedarfsgemeinschaften	7.229	7.150	6.900	250

Entwicklung des Zugangs an Bedarfsgemeinschaften von Flüchtlingen

- Daten laut kommunalem Fachverfahren -



Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften (BG), Leistungsberechtigten (LB), erwerbsfähige Leistungsberechtigten (ELB)

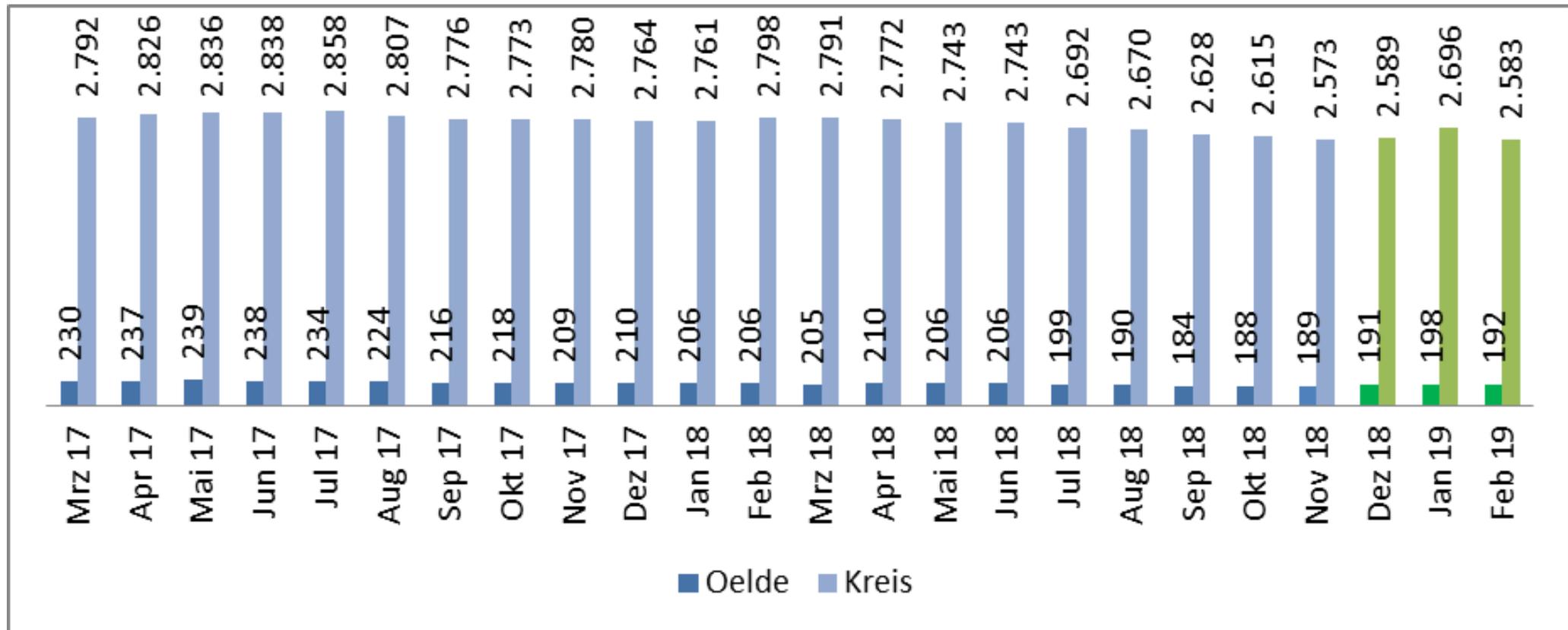
- Daten laut kommunalem Fachverfahren -

		2015	2016	2017	2018
BG	Kreis	8.303	8.238	8.610	8.271
	Oelde	713	681	693	661
LB	Kreis	17.131	16.911	17.812	17.407
	Oelde	1.435	1.348	1.376	1.320
ELB	Kreis	11.909	11.834	12.442	12.069
	Oelde	1.009	967	985	935

Jahresdurchschnittswerte
2018: Januar bis November

Entwicklung der unter 25-Jährigen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten

- Daten laut kommunalem Fachverfahren -



Kinder im SGB II-Leistungsbezug

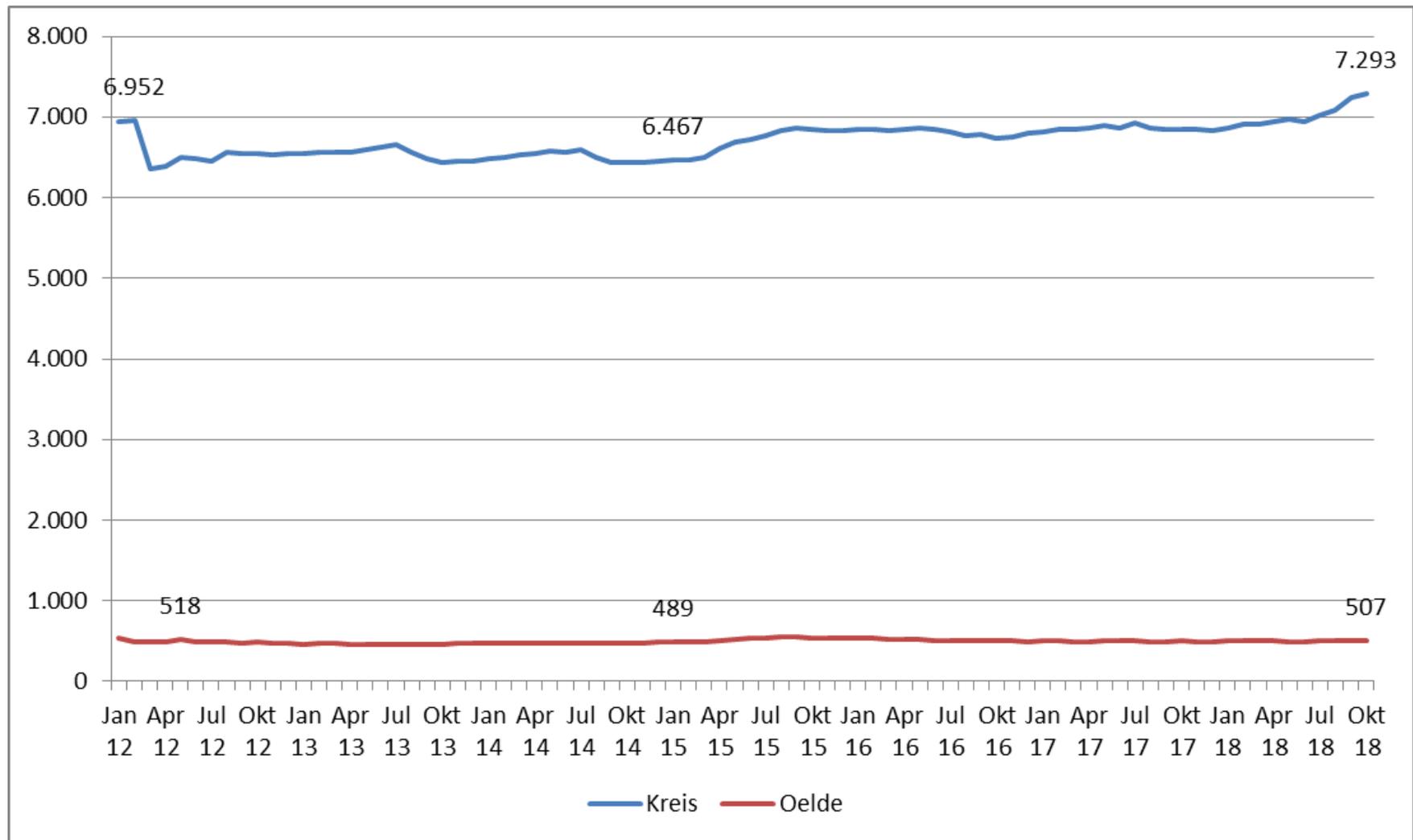
- Daten laut Grundsicherungsstatistik -

	2015	2016	2017	2018
Gesamt	5.754	5.579	5.953	5.915
Oelde	466	414	417	411

Jahresdurchschnittswerte
2018: Januar bis November

Entwicklung der Langzeitleistungsbeziehenden

- Daten laut Grundsicherungsstatistik -



Entwicklung der langzeitleistungsbeziehenden Flüchtlinge

- Daten laut Grundsicherungsstatistik -

Kreis Warendorf	FLÜ- ELB	FLÜ- LZB	Anteil in %
Nov 17	2.230	424	19,0
Okt 18	2.139	1.099	51,4
Nov 18	2.128	1.200	56,4
Veränd. in %	Vormonat	-0,5	9,2
	Vorjahr	-4,6	183,0

Definition:

Als Langzeitleistungsbeziehende werden alle ELB (ab 17 Jahren) bezeichnet, die in den vergangenen 24 Monaten mindestens 21 Monate hilfebedürftig nach dem SGB II waren.

Integrationen

- Daten laut Grundsicherungsstatistik -

- Berichtsmonat Dezember 2018 (t0) -

Kreis Warendorf: 23,5%

Oelde: 24,7%

Definition: Die Integrationsquote gibt das Verhältnis zwischen den Integrationen in den vergangenen zwölf Monaten und dem durchschnittlichen Bestand an erwerbsfähigen Leistungsberechtigten in diesem Zeitraum an.

Kosten der Unterkunft - Lage auf dem Wohnungsmarkt

- Grundsatz: Die Wohnung muss angemessen sein, sonst ist eine Kostensenkungsverfahren einzuleiten. Auf die Einleitung eines Kostensenkungsverfahrens soll verzichtet werden, wenn dieses nicht möglich, nicht zuzumuten oder unwirtschaftlich ist.
- Bei der Prüfung der Möglichkeit der Kostensenkung wird auch der tatsächlich zur Verfügung stehende Wohnraum betrachtet. Deshalb muss das Jobcenter den Wohnungsmarkt beobachten.
- Hierzu werden Printmedien und die eBay Kleinanzeigen täglich gesichtet, archiviert und bewertet.
- In den vergangenen 6 Monaten (September 2018 bis Februar 2019) wurden zuletzt kreisweit 289 Kostensenkungsaufforderungsschreiben verschickt. Davon 11 in Oelde.
- In 2019 sind in Oelde aktuell 33% aller archivierten Wohnungsangebote angemessen.

Amazon - Ansiedlung

- Planung von rd. 200 Integrationen aufgrund des Amazon- „Effektes“
- Personalrekrutierung mithilfe des JC willkommen
- Aktivitäten
 - Austausch mit anderen Akteuren
 - Ansprache potentieller Bewerber/innen
 - Verstärkte Aktivierungsmaßnahmen im Bereich Lager / Logistik
 - Abbau von Hemmnissen: z.B. Förderung von Mobilität
 - Regionale Informationsveranstaltungen für ELB
 - Unterstützung der Bewerber/innen im Bewerbungsprozess (online-Bewerbung)

II. Teilhabechancengesetz

Förderbestimmungen

➤ § 16e SGB II "Eingliederung von Langzeitarbeitslosen"

- **Voraussetzungen:**

- Arbeitslosigkeit von mindestens 2 Jahren Dauer und
- anderweitige Vermittlungsbemühungen waren bisher nicht erfolgreich

- **Förderdauer:** 2 Jahre

- **Förderhöhe:**

Zuschuss zum Arbeitsentgelt mit Degression

- 1. Jahr 75 %
- 2. Jahr 50 %

Förderbestimmungen

➤ § 16i SGB II „Teilhabe am Arbeitsmarkt“

- Mindestalter: 25 Jahre
- Dauer ALG II -Bezug: mind. 6 Jahre innerhalb der letzten 7 Jahre oder
- ALG II - Bezug von mind. 5 Jahren bei ELB mit Schwerbehinderung bzw. ELB mit minderjährigen Kindern in der BG

- Förderdauer: bis zu 5 Jahre
- Zuschuss zum Arbeitsentgelt:
 - 1. und 2. Jahr = 100 %
 - 3. Jahr = 90 %
 - 4. Jahr = 80 %
 - 5. Jahr = 70 %

- einschl. pauschalierten Anteil zur Sozialversicherung, jedoch ohne Beitrag Arbeitslosenversicherung; Mindestlohn oder bei Tarifbindung/-orientierung der Tariflohn ohne Einmalzahlungen.

- Beschäftigungsbegleitende Betreuung /**Coaching** während der gesamten Förderdauer
- Unterstützung bei Teilnahme an Weiterbildungen durch bezahlter Freistellung und
- Weiterbildungszuschüssen

Planungen des Jobcenters Kreis Warendorf

- **Förderung für §§ 16 i und 16 e SGB II richtet sich an Unternehmen aller Branchen:** (freie Wirtschaft, gemeinnützige oder öffentliche Arbeitgeber)

- **Grundsätze im Jobcenter Kreis Warendorf:**
 - Keine Begrenzung/Quotierung von Branchen
 - Keine Quotierung von Betrieben

- ✓ **Zielvereinbarung mit dem MAGS für das Jahr 2019:**
 - 10 Förderfälle §16e SGB II
 - 50 Förderfälle §16i SGB II

III. Bildung und Teilhabe

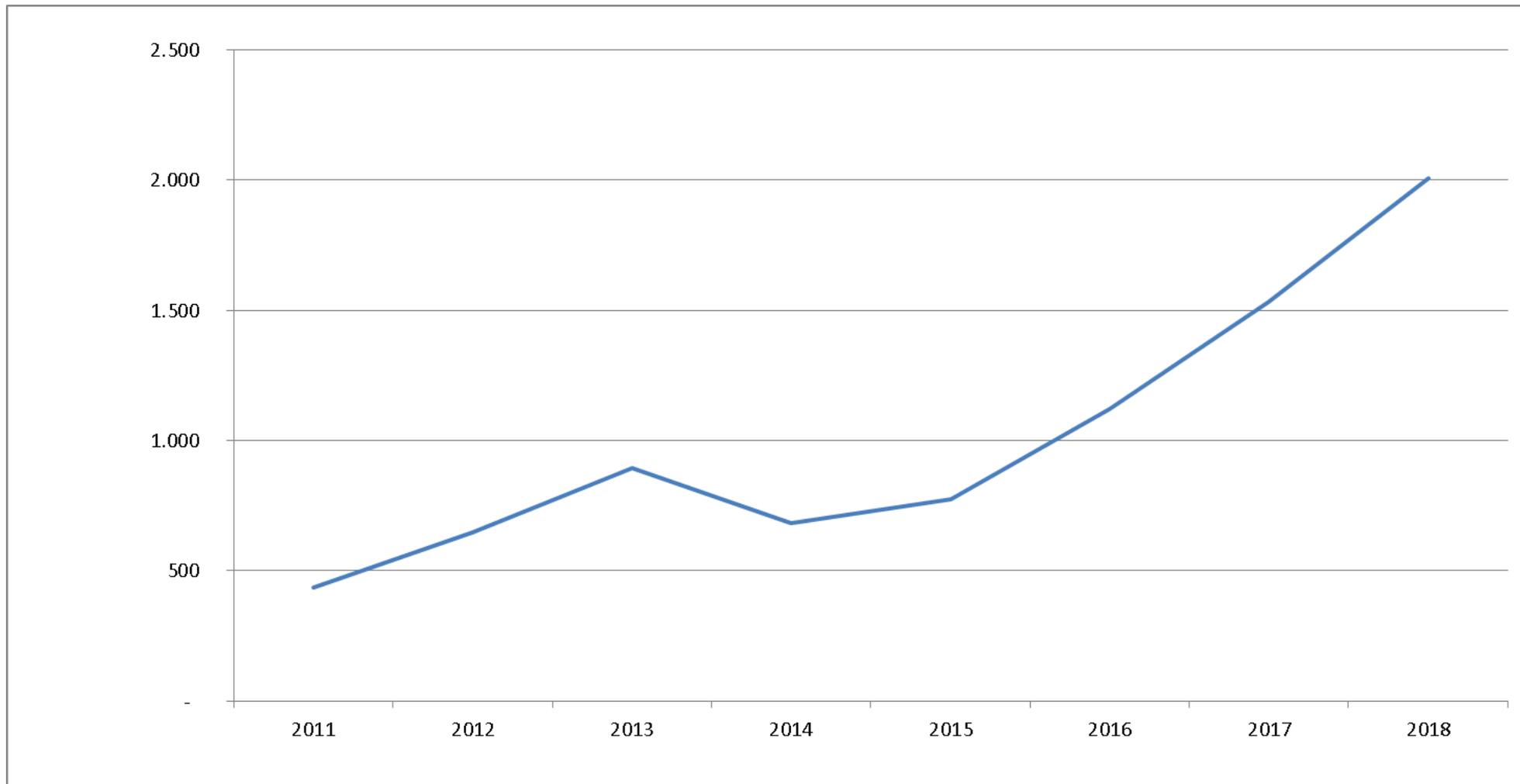
Zeitreihe der Anträge nach dem Bildungs- und Teilhabepaket

Bildung und Teilhabe im Kreis Warendorf

Summen der Anträge für die Rechtskreise SGBII und BKGG

	Ausflüge / Klassenfahrten	persönlicher Schulbedarf	Schülerbe- förderung	Lern- förderung	Mittags- verpflegung	Teilhabe	Anträge insgesamt
2011	2.101	1.639	165	437	3.261	2.176	9.779
2012	2.827	2.029	162	646	4.769	2.650	13.083
2013	3.315	3.057	173	895	5.404	3.121	15.965
2014	3.987	2.935	176	684	5.913	3.451	17.146
2015	4.241	2.655	190	774	5.961	3.342	17.163
2016	4.932	2.806	222	1.121	6.490	3.784	19.355
2017	5.154	3.085	216	1.530	6.652	3.713	20.350
2018	4.688	2.806	264	2.008	6.335	3.651	19.752

Entwicklung der Anträge auf Lernförderung



Zeitreihe der Anträge nach dem Bildungs- und Teilhabepaket

Bildung und Teilhabe Stadt Oelde

Summen der Anträge für die Rechtskreise SGBII und BKGG

	Ausflüge / Klassenfahrten	persönlicher Schulbedarf	Schülerbe- förderung	Lern- förderung	Mittags- verpflegung	Teilhabe	Anträge insgesamt
2012	191	186	17	50	271	149	864
2013	289	381	14	54	429	197	1.364
2014	317	258	25	47	452	178	1.277
2015	408	211	19	58	537	203	1.436
2016	396	285	29	69	472	225	1.476
2017	434	283	24	74	551	267	1.633
2018	298	191	13	78	426	216	1.222

Aktivitäten zur Steigerung der Antragszahlen BuT

- Projekt „Lernbegleiter“ in Zusammenarbeit mit dem Schulamt
- Infobriefe an die Erziehungsberechtigten der leistungsberechtigten Kinder
- Information durch zuständige Sachbearbeiter BuT in Schulkonferenzen zur BuT Lernförderung
- Intensivierung der Zusammenarbeit mit den BuT-Anbietern
- Gemeinsame Maßnahmenplanung (Amt Schul- und Jugendamt sowie Jobcnetter)

BuT-Jahresplanung 2019

Jobcenter Kreis
Warendorf



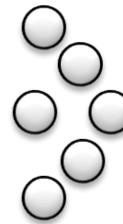
Amt für Kinder,
Jugendliche und
Familien



Schul-, Kultur-
und Sportamt



Ämterüber-
greifende
Maßnahmen-
planung 2019
(51, 56, 40)



- 🎯 Erhöhung der Inanspruchnahme der BuT-Leistungen
- 🎯 Zugang zu Lernförderung und soz./kult. Teilhabe vereinfachen/verbessern
- 🎯 Optimierung der Zusammenarbeit und der Verfahren

IV. Leistungsberechtigte mit Fluchthintergrund

Ausländische erwerbsfähige Leistungsberechtigte nach Nationalität

- Daten laut Grundsicherungsstatistik -

		Syrien	Irak	Iran	Eritrea	Somalia	Türkei	Bulgarien	Polen
November 16	Kreis	960	123	31	52	*	1.136	235	206
	Oelde	76	8	*	7	*	88	11	42
November 2017	Kreis	1.535	275	98	95	12	1.036	308	184
	Oelde	106	35	10	14	*	71	11	37
November 2018	Kreis	1.514	257	103	73	12	932	328	150
	Oelde	87	43	15	16	*	78	13	24
Differenz 2017 zu 2018	Kreis	-21	-18	5	-22	0	-104	20	-34
	Oelde	-19	8	5	2	-	7	2	-13

Zahlen und Fakten zu Flüchtlingen im SGB II Bezug

- Daten für die Stadt Oelde -

Geschlecht

- Frauen: 41,4 % Männer: 58,6 %

Vorbildung

- kein Schulbesuch bzw. Schulbesuch < 6 Jahre 22,2 %
- Schulabschluss 22,2 %
- Studium 8,2 %

Alphabetisierung

- nicht alphabetisiert 40,4 %
- alphabetisiert 59,6 %

Förderung

- aktuell in Sprachförderung 76,8 %
- aktuell in MAG / MAT 7,21%
- im Übergang / wartend 16,1 %

Stand 18.03.2019

Förderung von Flüchtlingen im SGB II Bezug

- Grundsatzentscheidung 2016: Nachhaltige und möglichst existenzsichernde Integration
- Förderung durch folgende Angebote:
 - Spezielles Kompetenzteam Migration
 - Integrationskurse
 - Berufsbezogene Sprachkurse
 - Kompetenzfeststellungen
 - Maßnahmen zur Aktivierung
 - Unterstützung bei der Anerkennungsberatung von im Ausland erworbenen Abschlüssen
 - Individuelles Coaching
 - Qualifizierungen
 - alle Regelinstrumente des SGB II
(z. B. Vermittlungsbudget, Maßnahmen bei Arbeitgebern, Einstiegsqualifizierung)

Sprachniveau	Anteilig in %
A0	47,7
A1	13,9
A2	14,9
B1	18,0
B2	4,5
C1	0,8
C2	0,2

Herausforderungen

- Finanzielle Verpflichtungen
- Schulmüdigkeit
- Familiäre Situationen
- Kulturelles Familienbild
- Überforderung im theoretischen Ausbildungsteil
- Rd. 25 % mit Schulabschluss
- Knapp 60 % mit Arbeitserfahrung im Herkunftsland oder während der Flucht

➤ Fortlaufende Potentialanalyse

- Ist der / die eLB für einen jahrelangen Integrationsprozess geeignet?
- Vorrangig weiterhin: Nachhaltige / existenzsichernde Integration
- Bei fehlender Leistungsfähigkeit oder-bereitschaft: Schnelle Integration – auch in den Helfermarkt

➤ Handlungsfeld

- Kürzere Integrationsketten, die nachhaltige Integration nicht ausschließen:
 - Tätigkeitsbezogener Spracherwerb
 - Besonderes Potential im Handwerk

Fazit

- Die Anzahl der BG geht kreisweit und in Oelde zurück
- Flüchtlinge prägen viele Bereiche (z.B. LZB, U 25, Kinder)
- Überdurchschnittliche Integrationsquote in Oelde
- Bei LZB nicht selten multiple Vermittlungshemmnisse
- Teilhabechancengesetz nutzen
- Bei BuT „Luft nach oben“

Für die Zukunft gesattelt.

Vielen Dank!

